

FTI-Initiative Transformation der Industrie: mit H2- Forschung Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen steigern

H2-Convention 2025

Linz 27.11.2025

Urban Peyker, Abteilungsleiter
Industrie, Unternehmen, Finanzierung

Klima und Energiefonds



FTI-Initiative für die Transformation der Industrie - Ausschreibung 2025



3. Ausschreibung des Förderprogramms

Gesamtbudget: max. 60 Mio.€

**Einreichfrist: 29.4.26, 12 Uhr
(Mittag)**

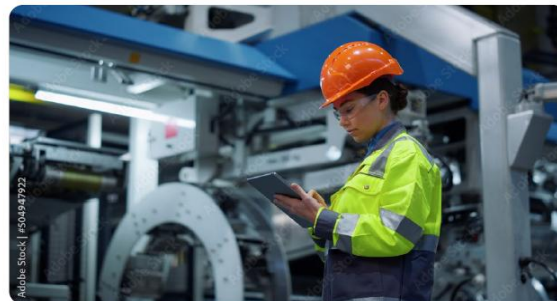
Link zur Ausschreibung:

<https://www.klimafonds.gv.at/foerderung/fti-initiative-fuer-die-transformation-der-industrie-2025/>

LEITFADEN FTI-INITIATIVE FÜR DIE TRANSFORMATION DER INDUSTRIE

Jahresprogramm 2025

Ein Programm des Klima- und Energiefonds
der österreichischen Bundesregierung



Wien, September 2025

FTI-Initiative für die Transformation der Industrie



Worum geht es?	Was wird gefördert?	Wer ist die Zielgruppe?
<ul style="list-style-type: none">• Demonstration der klimateutralen industriellen Produktion in Österreich• Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen produzierenden Industrie im globalen Markt• Diversifizierung der Positionierung Österreichs in internationalen Wertschöpfungsketten und Stärkung der Resilienz des österreichischen Industriestandorts	<ul style="list-style-type: none">• Forschungs- und Demonstrationsvorhaben und deren Kombination, um den Transfer von der Forschung in den Markt zu beschleunigen• Qualifizierungsnetzwerke (Schulungsmaßnahmen) für den Kompetenzaufbau• Aufbau von hochwertiger F&E-Infrastruktur für anwendungsorientierte Forschung	<ul style="list-style-type: none">• Unternehmen, insbesondere produzierender Bereich inkl. Energieversorgungsunternehmen• Technologieanbieter bzw. Zulieferbetriebe entlang der Wertschöpfungskette• Forschungs- und Wissensverbreitungseinrichtungen <p>(Keine Einschränkung auf bestimmte Sektoren)</p>

Ausschreibung 2025 - Technologiefade



- Gesucht werden innovative **Technologien und Systemlösungen** in den Bereichen:
 - Elektrifizierung & Energieeffizienz
 - Kreislaufwirtschaft
 - Industrielle Symbiose
 - CO2-neutrale Gase & Wasserstoff
 - CCUS
 - Flexibilisierung
- Unterstützt wird auch die **Fertigungsvorbereitung** und Erprobung von zukunftsfähigen **Netto-Null Technologien**.

Events Presse Transparenz

Themen ▼ Förderungen ▼ Projekte News & Insights ▼ Über uns ▼ 🔍

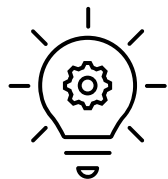
SIE GESTALTEN ZUKUNFT WIR FÖRDERN DEN WEG DORTHIN

Unsere Förderung „FTI-Initiative für die Transformation der Industrie“ hilft Ihnen dabei, Lösungen zu entwickeln, die Wirkung zeigen, das Klima schützen und Ihre Wettbewerbsfähigkeit langfristig sichern. Machen Sie Ihr Unternehmen fit für die Zukunft – wir fördern den Weg dorthin.

Auf dieser Seite finden Sie alle wichtigen Informationen und Links kompakt zusammengefasst und die Inhalte laufend ergänzt.



Brücke zwischen Forschung & Markt



Industrielle Forschung

Bspw. Technologiekonzept,
Funktionsnachweis der
Technologie im Labor

Technologiereife

FTI-Initiative für
die Transformation
der Industrie

Skalierung & Umsetzung

Bspw. wettbewerbsfähige
Produktion, Markteinführung



**Forschung &
Entwicklung**



**Demonstration &
Pilotierung**

Experimentelle Entwicklung

Bspw. Funktionsnachweis der
Technologie im simulierten industriellen
Einsatz, Demonstration des Prototyps in
Einsatzumgebung



+ Förderung von

- Qualifikationsmaßnahmen
- F&E-Infrastruktur

Ausschreibungsschwerpunkte



Ausschreibungsschwerpunkt	Förderungsinstrumente
I- Innovation	Forschungs- und Entwicklungsprojekt Kooperatives F&E-Projekt: max. 2 Mio. €, max. 60% Leitprojekt: mind. 2 Mio. €, max. 60% bzw. 85% <i>Experimentelle Entwicklung (TRL 5-8) bzw. Anteil industrieller Forschung bei Leitprojekten möglich</i>
	Pilot- und Demonstrationsanlage Max. 6 Mio. €, max. 45% <i>Experimentelle Entwicklung (TRL 5-8)</i>
	Kombiniertes Projekt Siehe Forschungs- und Entwicklungsprojekt und Pilot- und Demonstrationsanlage
II- Qualifikation	Qualifizierungsnetzwerk Max. 200 000 €, max. 100%
III- F&E-Infrastruktur	F&E-Infrastruktur Max. 5 Mio. €, max. 50%

**Kooperationsbonus im
Jurierungsprozess**

Operative Ziele



Projekte des Ausschreibungsschwerpunkts 1 – Innovation müssen einen Beitrag zu mindestens 2 der den operativen Zielen 1, 2, 3 leisten:

- **Ziel 1:** Die **Anwendung** von zukunftsfähigen Netto-Null Technologien und innovativen klimaneutralen Systemlösungen wird beschleunigt und verbessert
- **Ziel 2:** Die **Portfolio- und Produktdiversifizierung** österreichischer produzierender Unternehmen inkl. österreichischer Anbieter:innen von zukunftsfähigen Netto-Null Technologien wird gestärkt
- **Ziel 3:** **Skalierbare Innovationen** werden in einem realen Umfeld als Vorstufe für die Markteinführung entwickelt und demonstriert

Projekte des Ausschreibungsschwerpunkts 2 – Qualifikation müssen einen Beitrag zum operativen Ziel 4 leisten:

- **Ziel 4:** **Forschungs- und Fachkompetenz** in zukunftsfähigen Netto-Null Technologien oder klimaneutralen Lösungen der Industrie wird in österreichischen Unternehmen aufgebaut

Projekte des Ausschreibungsschwerpunkts 3 – F&E-Infrastruktur müssen einen Beitrag zum operativen Ziel 5 leisten:

- **Ziel 5:** Der **Forschungsstandort** Österreich wird für Innovationen zur klimaneutralen Industrie und Entwicklung von Netto-Null-Technologien gestärkt

Innovationslabor – NEFI Katalysator für die Projektentwicklung



NEFI Innovation Hubs sind Netzwerke mit dem Ziel

- hochrelevante R&D-Projekte zu initiieren
- Technologiepfade zur erfolgreichen Transformation der Industrie aufzuzeigen

Unser Angebot

- Netzwerk- und Informationsveranstaltungen
- Unterstützung während des Innovationsprozesses
 - Projektidee und -entwicklung
 - Antragstellung und Einreichung
 - Monitoring und Impact Assessment
- Zugang zu hochmoderner Laborinfrastruktur
 - Virtual Industry Lab
 - Energy Systems Lab
- Effektive Dissemination und Verwertung von Lösungen und Ergebnissen

Transformation der Industrie nach UFG vs. FTI-Initiative der Transformation der Industrie



Förderprogramm:	FTI-Initiative für die Transformation der Industrie	Transformation der Industrie nach Umweltförderungsgesetz
Programm-Bereich:	Forschung und Innovation	Umsetzung
Rechtliche Grundlage	FFG-Challenge-Richtlinie 2024–2026 Investitionsförderungsrichtlinien 2022 für die Umweltförderung im Inland	Umweltförderungsgesetz sowie Förderungsrichtlinien für die Transformation der Industrie im Rahmen der Umweltförderung im Inland
Projekttypen:	F&E-Projekte, P&D-Anlage, kombinierte F&E-Projekte und P&D-Anlagen, Qualifizierungsnetzwerke, F&E-Infrastruktur	Industrieanlagen
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmen jeder Rechtsform, insbesondere produzierender Bereich inkl. Energieversorgungsunternehmen, - Technologie anbietende bzw. Zulieferbetriebe entlang der Wertschöpfungskette, sonstige nicht-wirtschaftliche - Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung 	Natürliche oder juristische Personen mit Tätigkeiten unter Anwendungsbereich des Anhang I UFG
Fördergeber:	Klima- und Energiefonds	Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus
Abwicklung:	FFG und KPC (projektspezifische Beratung)	KPC (keine projektspezifische Beratung, Beantwortung schriftlicher Fragen über FAQ)

How to: Projekt einreichen



LEITFADEN
FTI-INITIATIVE
FÜR DIE TRANSFORMATION
DER INDUSTRIE
Jahresprogramm 2025

Ein Programm des Klima- und Energiefonds
der österreichischen Bundesregierung



Wien, September 2025

Schritt 1:
Klimafonds-
Ausschreibungsleitfaden
lesen

Schritt 2:
Empfehlung:
Abstimmung
mit NEFI
Innovation
Hubs für
Projektentwicklung



Schritt 3:
Einreichberatung
mit FFG
und KPC



Schritt 4:
Einreichung
auf der
Webseite der
FFG und KPC

Wichtige Kontaktstellen für die Einreichung



Strategische Fragen zur FTI-Initiative / Feedback: Klima- und Energiefonds

Claire Cance, MA, claire.cance@klimafonds.gv.at, Tel.: +43 1 5850390-43

Mag. Urban Peyker, MSc, urban.peyker@klimafonds.gv.at, Tel.: +43 1 5850390-67

Einreichberatung: Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) mbH

Dr. tech. Shima Goudarzi, shima.goudarzi@ffg.at, Tel.: +43 57755-5044

Sarah-Salome Sidra, MSc, sarah-salome.sidra@ffg.at, Tel.: +43 577 55-5050

Einreichberatung: Kommunalkredit Public Consulting GmbH

DI Benedikt Preschern, b.preschern@kommunalkredit.at, Tel.: +43131631719

DI Christof Horvath, c.horvath@kommunalkredit.at, Allg. Adresse: fti-tdi@kommunalkredit.at

Unterstützung Projektentwicklung: NEFI Innovationsnetzwerk

Mag.a Diin Dr.in Kerstin Pfleger-Schopf, kerstin.pfleger-schopf@unileoben.ac.at

DI Dr. Bernhard Gahleitner, bernhard.gahleitner@ait.ac.at



Vielen Dank!

Urban Peyker

Abteilungsleiter Industrie, Unternehmen & Finanzierung

urban.peyker@klimafonds.gv.at

+43 1 5850390-67

Klima- und Energiefonds

Leopold-Ungar Platz 2 | Stiege 1 | Top 142, 1190 Wien

T+43 1 585 0390

www.klimafonds.gv.at